

MÄRZ 2002
21. AUSGABE

POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

Fliegen
EiN wuNdeRbaRer
GeDanKe

CUMUIUS

Vereinszeitung
der

STEIRISCHE
— FLUGSPORT UNION —
Segelflugschule

Fliegen EiN wuNdeRbaRer GeDanKe

Postfach 88
8011 Graz

AD-Ventures Werbeagentur GmbH

Die Werbeagentur mit der Gleitzahl 100
Schönaugasse 49/1, 8010 Graz - Call 0 316 / 29 15 12
e-mail: office@ad-ventures.at - <http://www.AD-Ventures.at>

DER NEUE VORSTAND

DIE TERMINE 2002

ARBEITSPUNKTE – WIR RECHNEN AB

Dr Bertram Vidic
FA. f. Augenheilkunde,
Ord: Andritzer Reichsstr. 44
8045 Graz

Redaktionsadresse
Schönaugasse 49/1, 8010 GRAZ,
FAX 0 316 / 29 15 12 - 15
E-Mail: office@ad-ventures.at

Dr. Reinhold Ortner
Hautarzt
Annenstraße 44, 8010 Graz
Tel. 0 316 / 71 26 74-0
privat und alle Kassen

Liebe Fliegerin, lieber Fliegerkamerad!

Wir stehen vor dem Beginn der Flugsaison 2002, der neue Cumulus soll dir Informationen bringen und dich aus dem Winterschlaf wecken.

Bei der Hauptversammlung am 22.2.2002 wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt. Ersetzt sich wie folgt zusammen:

- Wolfgang Bauer/Obmann
- Viktor Steiner/Obmannstv.
- Markus Schneßl /Kassier
- Werner Gosch/Schriftführer
- Michael Gaisbacher/Kulturwart
- Reinhold Ortner/Erich Zimmermann/Kassenprüfer
- Beiräte
 - o Max Stiplosek/Schulung
 - o Franz Strommer/Flugbetrieb
 - o Johnny Schwarzinger/Dimona
 - o Hubert Enichlmair/
Kunststoffsegelflugzeuge
 - o Wolfgang Guster/Holzflugzeuge
 - o Herwig Wagner/Leistungsflug
 - o Harald Thomann/Modellflug

Der neue Vereinsvorstand übernimmt eine gesunde finanzielle Basis, der Kauf unseres „Flaggschiffs“ DG500 ist weitgehend fertigfinanziert und wir hoffen auf eine erfolgreiche Saison 2002.

Dieser Cumulusausgabe liegt auch die neue Gebührenordnung bei. Wie bekannt, zahlen wir per Anfang dieses Jahres mit EURO, so haben wir unsere Gebühren umgerechnet und nur geringfügige Rundungen vorgenommen.

Vor Beginn der Saison sind noch die Segelflugzeuge durchzusehen bzw. prüffertig zu machen. Wir brauchen! auch DEINE Hilfe. Bitte melde dich schnell bei Hubert Enichlmair (0676/380 45 02) bzw. Wolfgang Guster (0676/92 68 736). Natürlich werden

dir für diese Arbeit auch Arbeitspunkte gutgeschrieben. Wir haben ab sofort eine Betriebsgemeinschaft mit dem Union Sportfliegerklub Feldbach gegründet. Es steht uns ab sofort in Tunau, neben der DG300 OE- 5461, auch die DG 100 OE- 5124 zur Verfügung. Nutzt dieses Angebot!

Wir werden unsere Homepage www.cumulus.at in vermehrtem Maß zur Information einsetzen. Bitte nütze diese Möglichkeit auch für ein feedback an den Vorstand.

Eine gute, erfolgreiche Flugsaison wünscht dir im Namen des gesamten Vorstands



Wolfgang Bauer

Die Weihnachtsfeier 2001

Das Schloßbergrestaurant war wieder einmal ein würdiger Rahmen für unsere Weihnachtsfeier. Wenngleich der Besuch (wohl auch wegen des Termines, so kurz vor dem heiligen Abend) ein wenig schütter ausfiel, war der Abend ausgesprochen gesellig. Neben der Siegerehrung unserer Vereinsmeisterschaft, hielt Herwig Wagner einen Vortrag über die World Air Games in Spanien.

Der Steirische Segelfliegertag 2001

Die Jahresveranstaltung des Österreichischen AeroClubs, Sektion Segelflug fand ebenfalls im Dezember auf Burg Oberkapfenberg statt. Bei der Siegerehrung unserer Landesmeister zeigte auch unser Verein auf. In der Weltklasse und in der Juniorenwertung vertrat und Bernd Zikulnig mit Platz 1 bzw. 3.

Michaela Steiner belegte in der 18

Dr. Ronald Zikulnig

FA f. Innere Medizin
Flugärztlicher Sachverständiger Class B
Siegfried Esterl Gasse 12, 8160 WEIZ
Tel: 03172 / 64 94

EARTHENWARE

Töpfern-Kunstseminare-Raku • Michaela Steiner
Panoramagasse 16, 8010 Graz • Tel. 0 664 / 181 57 87
earthenware@jahrhundertmaler.at

DER NEUE VORSTAND

Die Vollversammlung versammelte sich am 22. Februar „sportlich“ u.zw. im HAUS DES SPORTEES in der Jahngasse.

Tätigkeitsbericht: Die Aktivitäten der vergangenen Funktionsperiode wurden dargelegt und auch die finanzielle Situation mit Einnahmen/Ausgaben dargestellt. Ebenso wurde die „Kosten/Nutzenrechnung“ der Fluggeräte offengelegt. Die Kassenprüfer hatten die Gebarung überprüft und konnten ruhigen Gewissens den Antrag auf Entlastung des Vorstandes stellen. Die Vereinsmitglieder entlasteten den Vorstand.

Der neue Vorstand: Hier gab es keine all zu großen Überraschungen. Der Vorstand beweist Kontinuität, was wohl gut ist für einen großen Verein. Vier Kameraden schieden aus dem Vorstand aus und werden uns hoffentlich auch im Hintergrund mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Der Kassier: Rudi – Unser Kassier, ein geheimes Wahrzeichen des Vereines, hat seinen Dienst quittiert. Jedoch bleibt er uns als Fluglehrer und als Bindeglied zur Buchhaltung durch Grete erhalten. Unser neuer Mann: Markus Schneßl, wird zu tun haben, die großen Fußstapfen aus zu füllen.

Die Kassaprüfer: Herfried und Lothar haben im Laufe der letzten Saison bereits angekündigt nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Ihnen folgen Erich Zimmermann und Reinhold Ortner nach.

Die Technik: Toni, ja Toni, der Mann der alles selbst zu machen schien und dann doch seine ganz Getreuen um sich hatte, die unbedankt so manchen Frühfrühlingsabend im Hangar verbrachten, um C-Falke, Ka13 und Co in Schuß zu bringen. Toni, Danke für alles Vorhergehende und was noch kommen wird. Aber mit Hubert und Wolfgang haben wir jemanden gefunden, die diese je Aufgabe sicherlich meistern werden und die ersten Tätigkeiten sehr strukturiert erledigt haben. Das Wichtigste: Herzlichsten Dank den Vieren für ihre langjährige Tätigkeit. Unzählige Abende,

lange Diskussionen, oftmals das Gleiche anhören, Verantwortung übernehmen. Das alles ist nicht selbstverständlich.

Nochmals Danke und bitte bleibt uns erhalten.

DIE TERMINE 2002

Aufgemerkt: Die Kultur ist am Wort:

Ja, liebe Leute, das Leben am Platz geht wieder an. Hier gesammelt die Termine für diese Jahr:

13. April: Anfliegen: Nutzt die Gelegenheit für ein erstes geselliges Flugplatztreffen. Bringt Interessierte mit, erste Schnupperflüge lassen den Entschluss reifen, den Flugschein zu machen.

Turnau-Lager von 15. Juni - 29. Juli
Anmeldungen bei Herwig Wagner
(0664/ 22 00 470) bzw. wagner@sbox.tu-graz.ac.at

Sommerfest: Der Termin steht noch nicht fest, da wir diesen mit der Aktion Sport für Alle koppeln, sowie mit den Air Cadets, die seit vielen Jahren erstmals wieder die Steiermark im Programm haben.

28. September: Ziellanden: Auf geht's, wer kommt näher an den Punkt, wer braucht wieder einmal eine dreistellige Zentimeterzahl zum Ziel. Entscheidet sich die Vereinsmeisterschaft Dieser Tag wird es zeigen.

26. Oktober: Abfliegen: Andere mögen sich am Fitmarsch beteiligen, wir rösten Kastanien und stimmen uns auf den Sturm des Spätherbstes ein. Kuriosum, hier wurde selten noch geflogen, obwohl so mancher einen Flieger hatte.

14. Dezember: Weihnachtsfeier: Auf vielfachen Wunsch ein wenig früher als die letzten Jahre, Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft, geselliges beieinandersitzen, alles das im Glöckelbräu am Glockenspielplatz. (na da schaut's wie früh das feststeht.)

AeroClub Trainingslager siehe unter www.cumulus.at - Aktuelles - Team 2010 (eigentlich für Junioren, jedoch durchaus auch für andere buchbar)

DIE VEREINSMEISTERSCHAFTEN

Die Vereinsmeisterschaft 2001

Ein neuer Modus sorgte für frischen Wind in diesem Bewerb und wirklich es gab mehr Teilnehmer, neue Gesichter im Ranking und erstmals eine Frau als Vereinsmeister. Eine ganz besondere Erscheinung sind trotz des ausgeklügelten Punktesystems die drei ex aequo Platzierungen. Nach diesem Anlaufjahr wird es wohl mehr Teilnehmer geben, die bereits besser wissen, welche Bewerbe mit welchen Punkten zum Erfolg führen. Hier in aller Kürze die Ergebnisse der einzelnen Wertungen: Für jede Kategorie gab es gestaffelt von 10 Punkte (1. Platz) bis 1 Punkt (6. Platz) für die Gesamtwertung. Streckenflug zählte doppelt.

Kategorie 1 Ziellanden:

6. Reinhold Ortner	130 cm
5. Alwin Egger	129 cm
4. Rudi Weiss	110 cm
3. Helmut König	92 cm
2. Werner Gosch	58 cm
1. Michi Steiner	45 cm

Kategorie 2 Gesamtflugzeit auf Vereinsflugzeugen

6. Hubert Enichlmaier	47.29 Stunden
5. Josef Niederl	49.44 Stunden
4. Alois Fahrleitner	57.28 Stunden
3. Rudi Weiss,	58,22 Stunden
2. Herwig Wagner	72 Stunden
1. Herfried Melcher	121,4 Stunden

Kategorie 3 Längster Flug mit Loggerdokumentation

6. Georg Kerschbaumer	380 Min
5. Hubert Enichlmayer	425 Min
4. Josef Niederl	428 Min
3. Herwig Wagner	432 Min
2. Vic Steiner	514 Min
1. Michi Steiner	557 Min

Kategorie 4 Erstiegene Gesamthöhe Loggerdokumentiert

6. Reinhold Ortner	52.265 Meter
5. Hubert Enichlmaier	74.053 Meter
4. Josef Niederl	94.189 Meter
3. Michaela Steiner	145.800 Meter
2. Viktor Steiner	147.511 Meter
1. Herwig Wagner	389.055 Meter

Kategorie 5 Weitesten Flug

6. Reinhold Ortner	264,14 km
5. Hubert Enichlmaier	332,45 km
4. Josef Niederl	381,42 km
3. Viktor Steiner	516,54 km
2. Herwig Wagner	527,39 km
1. Michaela Steiner	669,6 km

Kategorie 6 Streckenflug (aus 5 Flügen)

6. Reinhold Ortner	1261 Punkte
5. Hubert Enichlmayer	1704 Punkte
4. Josef Niederl	2112 Punkte
3. Vic Steiner	2476 Punkte
2. Michael Steiner	3012 Punkte
1. Herwig Wagner	3026 Punkte

Punkte für Leistungsflüge Werner Gosch 10 Punkte

Gesamtstand der Vereinsmeisterschaft:

- 13. Platz Georg Kerschbaumer
- 12. Platz Alwin Egger
- 11. Platz Alois Fahrleitner
- 9. Platz ex aequo Reinhold Ortner und Helmut König
- 8. Platz Rudi Weiss
- 7. Platz Herfried Melcher
- 6. Platz Hubert Enichlmayer
- 4. Platz ex aequo Werner Gosch und Josef Niederl
- 3. Platz Viktor Steiner
- 1. Platz ex aequo Michi Steiner und Herwig Wagner

Schick's rüber
Digitale Farbkopien, T-Shirts
& Design
Peter Polz
 Grazer Straße 32, 8530 Deutschlandsberg
 Tel. 0 34 62 / 6096 • Fax DW 13
 Handy 0 650 / 3000002
<http://www.peterpolz.com>

Die Buchhaltung läßt alle Mitglieder bitten, die per Dauerauftrag monatlich Teilzahlungen leisten, die Beträge auf ganze Euro (ohne Kommastellen) auf- oder abzurunden. Noch besser wären natürlich Eurobeträge, die auf 0.- enden. (z.B. € 70.-- oder € 80.-- usw.)

ARBEITSPUNKTE – WIR RECHNEN AB

Die Arbeitsliste 2001

Die bestehende Arbeit auf mehrere Mitglieder aufzuteilen war der Anspruch an die Arbeitspunktliste bei Einführung. Nun, der Erfolg war durchaus wechselhaft. Sehr gering war die Beteiligung am Startleiten, die Kultur hatte die „üblichen Verdächtigen“ im Boot und die Technik war ein wenig belebter denn sonst.

Nobody is perfect: Bitte geht diese Liste durch, wir haben alle jene aufgelistet, die ihre Punkte verdient haben oder aus irgendwelchen Gründen davon befreit waren. Solltet Ihr nicht auf dieser Liste stehen, und der Meinung sein sehr wohl Arbeitspunkte geleistet zu haben, meldet euch für Technik bei Toni Rosenkranz und Hubert Enichlmair, für Startleiterdienste bei Franz Strommer und für unbelohnte Kultureinsätze bei Michael Gaisbacher. nach einer wohlmeinenden Prüfung würde dies dann noch richtig gestellt. Ach ja, Schüler sind im ersten Jahr ihrer Mitgliedschaft befreit, wobei gerade diesen angeraten sei, sich eifrig vor allem in der Technik zu beteiligen, hier lernt man viel für den Prüfungsbereich Technik. Nochwas sei hier angefügt. Die Vorstandsmitglieder haben neben ihrer Vorstandstätigkeit allesamt auch deren Arbeitspunkte abgeleistet, als Lehrer, Startleiter oder im Kulturdienst.

Nun aber die Liste: Rudi Assl, W. Bauer, Udo Beichler, Heli Blaser, Beide Boros, Christian Brugger, Hans Brunner, Arno Dennig, Ludwig Dorsch, alwin Egger, Gerrit Emmer-Gypser, Hubert Enichlmair, Edi Faber, Luis Fahrleitner, Mani Freyberger, Michael Gaisbacher, Werner Gosch, Gritsch Hannes, Gritsch Alois, Hans Gurmann, Inge Habisch, Randolf Hammerl, Werner Handl, John

Heike, Kortschak Roland, Kraxner Siegi, Manfred Kreiner, Stephan Kunath, Karl J. Lebwohl, Karl Lechner, Herfried Melcher, Erich Mohringer, Nagy Erich, Sepp Niederl, Reinhold Ortner, Markus Paier, Manfred Painsi, Marc Peitler, Manuel Plotsch, Dietmar Poll, Peter Polz, Walter Pötsch, Alex Putz, Heimo Reiner, Lothar Ranftl, Peter Rath, Martin Richter, Dietmar Rohm, Matthias Rohm, Toni Rosenkranz, Thomas Salamon, Franz Schabkar, Alex Scheibelsteiner, Stefan Scherer, Alex Schimanofsky, Michael Schmarada, Markus Schnessl, Bernd Schübel, Albert Schullin, Johann Schwarzinger, Andreas Schwarzmann, Norman Schwetz, Vic u. Ela Steiner, Max Stiplosek, Michael Stock, Klaus Strohmeier, Gerhard Thoma, Erling Thomessen, Rainer Thormann, Werner Traugott, Georg Tuppinger, Heli Unger, Bertram Vidic, Gerhard Vogl, Gerhard Walter, Ferry Wehrschütz, Rudi Weiss, Marko Wiltgen, Franz Wippel, Richi Wippel, Wolfgang Wippel, Martin Wsippel (keine Verwandtschaft), Andreas Wolfsgruber, Bernd Zikulnig,

1 von 3 Pkte. geleistet

Gunter Figner , Harald Gutschi, Martin Krenn, Roland Schattinger, Willi Wohlkinger, Ron Zikulnig,

2 von 3 geleistet

Martin Gruber, Wolfgang Guster, Stefan Josel, Georg Kerschbaumer, Andreas Leber, Wolfgang Walter.

Nochmals, wer hier glaubt nicht genannt zu sein, der möge sich bei den Punktevergebern melden. Den Tätigen sei Dank, den anderen wird der Arbeitsanteil auf´s Konto zugerechnet. Kein Punkt 90E, 1 Punkt 60E, 2 Punkte 30E.



Rudi „WEIß“ eben Alles

Sapperlot aber, der Rudi wurde letztes Jahr 60 und ging nun in Vereinspension. In Pension als Kassier, als unermüdlicher Kulturwart, als Kassaprüfer und als alte Tratschen im besten Sinne des Wortes. Kaum jemand ist besser informiert, kaum jemand hat mehr miterlebt in den letzten Jahrzehnten als er.

Ob bei der Flugzeugtaufe in der Innenstadt, ob als Fluglehrer, oder als Dolmetsch in Bled, überall tauchte unser Rudi mit dem wirren Haaransatz auf. Generationen von Turnau Piloten wurden von ihm eingewiesen in den Alpensegelflug. Und die Zahl der Schüler, die mit Rudi am Doppelsteuer unterwegs

oder von hinterm Hangar, Quellen werden nur auf Anfrage verraten...

waren ist Legion.

Rudi „weiß“ immer alles. Wer auf wen gerade böse ist und warum; wer Schulden beim Verein hat (no na als Kassier) und wer dem Verein so manches zukommen ließ. Rudi war bei der DG 500 Einkaufstour dabei, und auch bei so manchem (letzten) Abrüsten von zu Bruch gegangenen Maschinen. Rudi wußte auch stets wer als vorletzter von unseren Festen gegangen ist, sei es die Flugzeugtaufe am Platz oder das Ziellanden im Herbst. Rudi „Weiß“ eben alles.

Diese kurzen Zeilen sollen ein Denkmal sein für einen,

der immer da ist, wenn man ihn braucht, der überraschend viele Talente hat und der die gute Laune bei weitem über manche Eitelkeit stellt.

Rudi bleibt Fluglehrer, er bleibt Beichtvater, er bleibt Kiebitz am Platz und am wichtigsten, er bleibt uns erhalten. Ob Kassier oder nicht, unser Rudi ist ein geheimer Präsident und der Verein, dem er vorsteht, heißt echte Fliegerfreundschaft. Die Auszeichnung des Landes Steiermark für mehr als 2 Jahrzehnte Tätigkeit für unseren Sport, die er diesen Herbst in Empfang nehmen wird, ist nur eine Formalität. Essentiell ist sein Wesen und sein Wirken, gestern heute, und hoffentlich noch lange. Danke Rudi.

Wichtige Termine

13. April: Anfliegen / ?? Sommerfest:
28. September: Ziellanden
26. Oktober: Abfliegen
14. Dezember: Weihnachtsfeier
Streckenfluginfo (Trainingslager etc.) findet Ihr im e-cumulus unter Aktuelles "Team 2010")

Kosmetikinstitut »Kosmed«
Annenstrasse 44
8020 Graz
Tel. 71 26 74 18

Dr. Michael Hochfellner
Facharzt für Zahn-,
Mund- und Kieferheilkunde
8224 Kaindorf 282
Tel.: 0 33 34 / 29 44
privat und alle Kassen

Der Jahrhundertmaler

VIC Steiner

*Malerbetrieb mit Schwerpunkt:
Restauration, Vergoldung,
Oberflächenbehandlung, Farbberatung
Marschallgasse, 8010 Graz
Tel. 0 664 / 338 04 04
e-mail: jahrhundertmaler@aon.at*

Impressum:

Inhaber:
Steirische Flugsportunion
Postfach 88
8011 Graz,
Obmann Wolfgang Bauer;
Tel./Fax 0316/673870

Chefredakteur: Michael
Gaisbacher

Art Design:
polz peter
e-mail: info@peterpolz.com

Produktion: Copy-Shop
Peter Polz
Grazer Strasse 32
8530 Deutschlandsberg
Tel. 0 34 62 / 60 96 • Fax DW 13
http://www.peterpolz.com
e-mail: info@peterpolz.com

Redaktionsadresse:
Schönaugasse 49/1,
8010 GRAZ,
FAX 0 316 / 29 15 12 - 15
e-Mail:
office@ad-ventures.at